

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Band: - (1946)
Heft: 10
Erratum: Ergänzung zur Arbeit von Dr. Fritz Jecklin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ergänzung zur Arbeit von Dr. Fritz Jecklin

in Nr. 7/8 des Monatsblattes S. 238 ff.

Dort heißt es auf Seite 247 über den Brand von Peist, Datum und Ausdehnung des Brandes seien unbekannt. Nun enthält das Gemeine Rats-Protokoll von Glarus, wie mir Herr Pfarrer Paul Thüerer in Mollis mitzuteilen die Freundlichkeit hatte, darüber eine Notiz, die einigen Aufschluß gibt. Es heißt darin unter dem 8./19. Januar 1750: Die Gemeinde Peist in Graubünden ist von einer großen Feuersbrunst heimgesucht worden. Nun erscheinen Abgeordnete vor dem Rat und bitten um eine Steuer. Die Landsgemeinde hatte unlängst beschlossen, bei Feuersbrünsten nicht mehr als 25 Gulden zu geben. Dem Rate erscheint dieser Betrag im vorliegenden Falle zu wenig, weshalb er beschließt, an die Landsgemeinde zu gelangen. Die Abgeordneten sind gastfrei zu halten. Laut Protokoll bewilligte dann die Landsgemeinde am 13./24. Mai 1750 einen Beitrag von 100 Gulden aus dem gemeinen Landesseeckel.

Das genaue Datum des Brandes ist auch hier nicht genannt. Das Ereignis muß sich aber spätestens anfangs Januar alten Kalenders zuge tragen haben.

Nachtrag zur September-Chronik

11. Der Historische Verein des Kantons Glarus hat Herrn a. Pfarrer Paul Thüerer von Chur in Mollis zum Ehrenmitglied ernannt in Anerkennung der großen Verdienste, die sich Herr Thüerer als Geschichtsschreiber der Gemeinde Netstal und als unermüdlicher Sammler und Bearbeiter der Glarner Archivbestände, die eine Grundlage für weitere Untersuchungen zur Glarner Geschichte bilden, erworben hat.

18. In Chur starb nach langem, schwerem Leiden im 78. Altersjahr Lehrer Christian Lendi, der der Stadt lange Jahre als sehr geschätzter Lehrer und dem Stadtschulrat und der Volksschriftenkommission der Gemeinnützigen Gesellschaft als Aktuar gedient hat.

Chronik für den Monat Oktober

1. Mit heute steigt der Milchpreis um 3 Rp. pro Liter auf 44 Rp., was zur Folge hat, daß auch die Preise der Milchprodukte, Käse, Butter, in die Höhe gehen.

Der Bündner Herrschaft machte der Verein der Schweizer Presse von Ragaz aus einen Besuch und wurde in Maienfeld von Stadtpräsident St. Mutzner freundlich begrüßt.

Am 1. Oktober fand die langjährige Wirksamkeit des Volkshausbildungsheims für Mädchen Casoja ihren Abschluß, indem das